

## **Fachoberschule für Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Sozialpädagogik- Informationen für die Schülerinnen und Schüler**

### **1 Informationen zur Schulform – Ziele des Praktikums**

Die Fachoberschule Gesundheit und Soziales mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik erweitert und vertieft die Allgemeinbildung und vermittelt ebenso eine fachliche Schwerpunktbildung im Bereich Sozialpädagogik. Die vom Kultusministerium vorgesehenen Praktika für die Klasse 11 dieser Schulform ermöglichen wichtige Einblicke in die Praxis verschiedener sozialpädagogischer Arbeitsfelder, was zur beruflichen Orientierung beiträgt und notwendige Wissensgrundlagen für die Klasse 12 dieser Schulform sichert.

Der erfolgreiche Abschluss der Fachoberschule Gesundheit und Soziales - Schwerpunkt Sozialpädagogik - führt zur Allgemeinen Fachhochschulreife.

### **2 Praktikumsfelder und mögliche Betriebe**

Für die Klasse 11 sind insgesamt zwei Praktika vorgesehen, wobei eines in einer Einrichtung im Elementarbereich und ein weiteres in einer sozialpädagogischen Einrichtung zu absolvieren ist. Die Entscheidung, in welchem der zu berücksichtigenden Sektoren das erste der beiden Praktika stattfindet, obliegt den Schülern/Schülerinnen. In jedem Fall ist jedoch für das zweite Praktikum das jeweils andere Berufsfeld einzuplanen.

- **Variante A:**

**Praktikum I:** Elementarbereich – **Praktikum II:** Sozialpädagogischer Bereich

- **Variante B:**

**Praktikum I:** Sozialpädagogischer Bereich – **Praktikum II:** Elementarbereich

Geeignete Einrichtungen für das Praktikum im Elementarbereich sind beispielsweise Kindergarten, Krippe und ähnliche Einrichtungen der Frühförderung von Kindern im Vorschulalter.

Für das Praktikum im sozialpädagogischen Bereich bieten sich das Jugendamt, Sozialamt, Soziale Beratungsstellen, Tagesbetreuung oder Werkstatt für Menschen mit Behinderungen an.

**Für die Sicherstellung der Praktikumsplätze sind die Schülerinnen und Schüler**

**selbst verantwortlich!**

### 3 Praktikumszeiträume und Umfang der Praktika

Die Praktika haben jeweils einen Stundenumfang von mindestens 480 Stunden (**gesamt 960 Stunden**) und werden im ersten bzw. zweiten Halbjahr der Klasse 11 an drei festgelegten Werktagen der Woche absolviert. Genaue Übersichten erhalten die Schüler/Schülerinnen am Einschulungstag.

<b>1. Praktikum: (480 Std.)</b>	<b>29.08.2022 – 27.01.2023</b>
---------------------------------	--------------------------------

<b>2. Praktikum: (480 Std.)</b>	<b>01.02.2023 – 30.06.2023</b>
---------------------------------	--------------------------------

Die Schüler/Innen haben in Absprache mit den Einrichtungen dafür zu sorgen, dass das Praktikum bis zu den jeweiligen Stichtagen im geforderten Stundenumfang abgeleistet wird. Um diese unbedingte Voraussetzung für eine Versetzung in Klasse 12 zu gewährleisten, kann auch die Einbindung von Wochenenden, Schulferien oder Feiertagen notwendig werden. Während der Praktikumszeiten sind die Schüler/Innen über den GUV Oldenburg unfallversichert.

### 4 Praktikumsvertrag

Mit den Praktikumsbetrieben ist jeweils ein Praktikumsvertrag zu schließen. **Beide Verträge** sind bis **zum Einschulungstermin** (s. <https://www.bbsam.de>) vollständig ausgefüllt bei der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer einzureichen.

### 5 Theorieunterricht

Da in der Klasse 11 drei Werktage (Mo./Di./Mi. oder Mi./Do./ Fr.) für den praktischen Einsatz in den Praktikumeinrichtungen vorgesehen sind, findet der Theorieunterricht dann entsprechend an den zwei verbleibenden Tagen (Do./ Fr. oder Mo./Di.) in den Räumen der Berufsbildenden Schule am Museumsdorf statt.

Für die Klasse 12 ist ganzwöchiger Unterricht an der BBS am Museumsdorf vorgesehen.

### 6 Weitere Hinweise

- Zur Einschulung sind von den SchülerInnen neben den Praktikumsverträgen auch alle weiteren geforderten Unterlagen für die Einschulung mitzubringen (siehe Informationsschreiben bzw. Infoveranstaltung).